

Leistungsbeurteilungskriterien

Die Note ergibt sich durch die Leistungsbeurteilung folgender Bereiche:

1. Schularbeiten:

Es finden 2 Schularbeiten pro Semester statt. Bei jeder Schularbeit können maximal 48 Punkte erreicht werden. Für Fehler bzw. fehlende Beispiele oder Beispielteile werden Punkte abgezogen.

Punkteschlüssel:

Sehr gut	48 – 45 Punkte
Gut	44 – 39 Punkte
Befriedigend	38 – 30 Punkte
Genügend	29 – 24 Punkte
Nicht genügend	23 – 0 Punkte

2. Mitarbeit:

Für die Note sind neben den Schularbeitsergebnissen auch die Leistungen in der Mitarbeit wichtig. Zur Mitarbeit zählen:

- **Mitarbeit im Unterricht**

(beim Rechnen von Beispielen an der Tafel oder im Heft, beim Erarbeiten von neuen Lerninhalten, beim Wiederholen von Formeln und Fachbegriffen, beim Beantworten von Verständnisfragen und ggf. beim Vergleichen der Hausübung). Dabei zählen jene Formen der Mitarbeit, die mehr eigenständiges Denken beinhalten, besonders stark. Wichtig ist neben der Quantität daher besonders die Qualität der Mitarbeit.

- **termingerechtes und regelmäßiges Erledigen der Hausübungen**

(dazu zählt auch das selbständige Verbessern von fehlerhaften Beispielen) Sollte einmal eine Hausübung fehlen, so ist dies am Beginn der Stunde der Lehrkraft mitzuteilen und in der nächsten Stunde nachzubringen.

- **Vorhandensein der benötigten Arbeitsmaterialien**

(Buch, Hefte, iPad inkl. Stift, Lineale, Zirkel, ...)

In seltenen Fällen gibt es auch festgesetzte **mündliche Prüfungen** (z. B. bei versäumten Schularbeiten oder auf Wunsch der/des Schülerin/s).